

Möglichkeiten der Sportvereine

1. Pädagogische Tätigkeiten

Bildungsarbeit/Bewusstseinsbildung und –erhaltung:

Die besondere Chance des Sports liegt darin den ihm innewohnenden hohen Integrationsfaktor zu nutzen, d.h. positive Beziehungen zu den Mitgliedern aufzubauen und somit die Basis zu schaffen diese für ökologische Gedanken zu sensibilisieren. Das Motto lautet: Über den Sport zur Ökologie!

- Projekte zu Umwelt- und Klimaschutz sowie Energiesparen im Sportverein (z.B. <http://www.energiespar-training.de/20.html>)
- Durchführung von verhaltensorientierten Energiesparkursen mit Sportlern aller Altersgruppen (z.B. Klimaralley im Sportverein: www.energiespar-training.de/ bzw. <http://www.energiespar-training.de/24.html>)
- der Umweltbeauftragte/Klimabotschafter im Sportverein
- Ausbildung von Kindern/Jugendlichen als Klimabotschafter des Sports analog <http://www.plant-for-the-planet.org/de/academy> oder <http://mein-jrk.de/klimahelfer/>
- Zusammenarbeit mit Schulen/Ganztagsbetreuung (sportliche Umweltspiele in der Schule)
- Ausbildung von Kindern als Umweltdetektive
- Anreise der Kinder: mit dem „Bus mit Füßen“ in den Sportverein: [http://www.umweltbildung.de/213.html?&no_cache=1&anu_bfne\[single\]=1084&anu_bfne\[backLink\]=%252F170.html](http://www.umweltbildung.de/213.html?&no_cache=1&anu_bfne[single]=1084&anu_bfne[backLink]=%252F170.html)
- Ökologische Themenkino im Sportverein (Filme zu BNE mit anschl. Diskussion)
- weiterbildende Baumpflanzaktion des Sportvereins mit Mitgliedern und Nichtmitgliedern (Mitgliedergewinnung durch Ökologie) in Kooperation mit dem örtlichen Forstamt
- die Ökoferiensportwoche im SV auch für Nichtmitglieder
- u.v.m.

Umweltverträglicher Sport (in der Natur)

- Konditionstraining und Gesundheitssport auf dem Naturparcours in Vereinsnähe
- Outdoorsportarten umweltschonend durchführen (Sportarten auf Wasser, Schnee, in Bergen) gemäß umweltverträglicher Regeln (meist vom Fachverband ausgearbeitet)
- Sichtung von Materialien zum umweltgerechten Sport in der Natur und Verbreitung der Ideen in den jeweiligen Abteilungen
- der „Öko-Biathlon“: eine Kombination aus Sport und Umweltwahrnehmung

2. Vereinsmanagement/Sportplatz

Natur in und außerhalb der Sportstätten

- ungenutzte Freiflächen gestalten (<http://sportplatzdschungel.de/>)
 - Pflanzen von Bäumen und Sträuchern in und außerhalb der Sportstätten (<http://content.globalmarshallplan.org/ShowNews.asp?ID=4326>) bis hin zu Baumpartnerschaften mit Ländern in der dritten Welt (<http://www.plant-for-the-planet.org/de/>)
 - Anlegen von Biotopen (Biodiversität im Sportverein)
 - Bau eines Sport-Natur-Parcours
- #### ökologische Ausrichtung der Sportstätten
- Analyse und Interpretation des Energieverbrauchs
 - Durchführung eines Energieverbrauchs-Controlling-Systems
 - Wechsel zu einem ökologischen Stromanbieter (z.B. über www.verivox.de) mit Label/Zertifizierung
 - Erarbeitung und Umsetzung von alten und neuen Energiespar-Ideen für Sportvereine (<http://umwelt.dfb.de/ideenkatalog.html>)
 - Berechnung des ökologischen Fußabdrucks des Sportvereines

- Erarbeitung einer Entscheidungsvorlage für den Bau einer Solaranlage, energetische Sanierung etc.

- nachhaltiges Sportstätten- und Eventmanagement

- Events und Beratungsangebote im Sportverein zum Thema Ökologie und Sport
- Nachtabsenkung der Heizung, niedrigere Trainingsbeleuchtung gegenüber Wettkampfbeleuchtung, Wassersparduschköpfe etc.
- Müllvermeidung bei der Verpflegung
- saisonale, regionale, fleisch- und fischarme Verpflegung
- Hinweis auf ökologische Mobilität an Mitglieder (ÖPNV, Zug, Rad)
- Erstellung von Arbeitsmaterialien, Hinweisschildern und Ausstellungen zum Energiesparen und Klimaschutz (10-20 % verhaltensbedingte Energieeinsparmöglichkeiten)
- umweltverträgliche Büromaterialien und Reinigungsmittel
- grüne Kreditkarte sofern benötigt
(<http://content.globalmarshallplan.org/ShowNews.asp?ID=1358>)
- grünes Finanzmanagement

Vereine, welche keinen eigenen Sportanlagen besitzen können in Kooperation mit der Gemeinde, deren Hallen benutzt werden, trotzdem unterstützend tätig sein.

Netzwerk-/übergreifende Arbeit

- Kontakte zu örtliche Behörden, Umweltschutzorganisationen und Fachkräften die den Verein in ökologischen Belangen unterstützen können (BNE-Netzwerke bilden)
- Öffentlichkeitsarbeit (ökologische Ideen in die Gesellschaft tragen)

weiterführende Links

<http://www.klimaschutz-im-sport.de/>

<http://www.dosb-clearingstelle.de/>

http://www.sportstaetten.info/root/index.php?page_id=7

<http://www.sportinfra.de/>

http://www.dosb.de/de/sportentwicklung/sportentwicklungs-news/detail/news/klimaschutz_im_sport_7_klimatransalp_kopie_1/

www.sportmiteinsicht.org

<http://www.juus.de/>